

Protokoll zur Sitzung des Jugendgemeinderates

Öffentliche Sitzung

Freitag, 05.07.2019

Beginn der öffentlichen Sitzung: 17:00 Uhr

Hofgerichtssaal, Rathaus am Markt



Beginn der Sitzung: 17:05 Uhr

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Anwesend: Nikodim; David; Fee; Kiani; Luca Wolters; Yara; Leonardo; Karim, Marta, Juliana, Selma, Tom, Juliana

Entschuldigt: Clara Sökler Sanchez; Luca Merz; Anna; Nour

Protokoll: Sofia Krüger

TOP 1	Offene Runde
--------------	---------------------

Anfrage Asylzentrum

Nikodim verweist darauf, dass sich Frau Kolb vom Asylzentrum gemeldet hat. Sie fragt, ob der JGR Interesse an einer Veranstaltung möglicherweise auch mit Fridays for Future hat zum Thema 30 Jahre Kinderrechtskonventionen. Nikodim und Luca W. haben Interesse.

Sofia schickt Frau Kolb eine E-Mail mit Nikodim und Luca im Cc.

Schule trifft Rathaus, 08.07.2019

Luca W. unterstützt Leo.

Graffiti

Leo möchte wissen, ob die Kosten für die Beseitigung von Graffiti in der Unterführung beim Bahnhof in den städtischen Haushalt eingestellt sind. Er wundert sich, warum die Stadt dafür möglicherweise viel Geld ausgibt, wenn einen Tag nach der Beseitigung eines Graffitis gleich das nächste folgt.

Nikodim will das in Erfahrung bringen. Er vermutet, dass die kommunalen Servicebetriebe die Reinigung übernehmen.

Schlüsselrückgabe

Leo hat Sofia den Schlüssel für das Epplehaus zurückgegeben und hat im Gegenzug die Kaution erhalten.

Abstimmung über Tagesordnungsänderung
--

Die Vorlage 519a wird einstimmig auf die Tagesordnung gesetzt.

Der Punkt „Anschaffung von Werbematerial“ wird auf die Tagesordnung gesetzt (einstimmig).

Der Vorstand stimmt einstimmig dafür, dass Sofia ca. 3.00 Euro für Werbematerial verwenden darf.

Einstimmig stimmt der JGR dafür, dass Sofia ca. 3.000 Euro des Etats für Werbematerial verwenden darf.

TOP 2	Fotoaktion für Instagram und JGR-Homepage
--------------	--

Sofia verweist darauf, dass sie die Einverständniserklärungen bis Dienstag, 09. Juli braucht.

TOP 3	Jugendgemeinderatswahl 2019
--------------	------------------------------------

Vertagt aufgrund mangelnder Beschlussfähigkeit

TOP 4	Gäste
--------------	--------------

Wolfgang Treß; FAB Stadtplanung; Zuständigkeit: Landesgartenschau

Vorstellung Die Präsentation kann bei Sofia angefragt werden. Herr Treß stellt die Grundideen der Landesgartenschau vor, auf welche sich Tübingen bewerben möchte. Dabei geht es nicht um eine „Blümchenschau“ sondern auch um städtebauliche Veränderungen. Ab 2021 sollen bereits Maßnahmen umgesetzt werden. Herr Treß ist in den Jugendgemeinderat gekommen, um zu erfragen, welche Aspekte jungen Menschen für das Plangebiet wichtig sind. Eine zentrale Frage der Landesgartenschau sei, so Herr Treß, wie „Wir gemeinsam in Zukunft leben und wohnen wollen“. Die Landesgartenschau beschäftige sich somit mit zentralen Themen wie Klimawandel und Mobilität.

Diskussion Yara möchte wissen, wie viele Städte sich auf das Programm bewerben. Herr Treß verweist darauf, dass es 10 bis 15 konkurrierende Städte gibt. Des Weiteren fragt Yara, was mit den landwirtschaftlichen Flächen passiert. Diese sollen, so Herr Treß erhalten bleiben.

Marta erkundigt sich nach den konkreten Planungen in Sachen Mobilität.

Herr Treß betont, dass dies eines der großen Themen sei. Ziel sei es, dass es eine CO2 neutrale Landesgartenschau wird, bei der die Gäste nicht mit dem Auto anreisen.

Nikodim verweist darauf, dass darauf geachtet werden soll, dass es genügend Radwege, Bewegungsangebote und Platz für Sport geben soll.

Verabschiedung von Frau Mihr

Frau Mihr verabschiedet sich vom JGR. Ihr hat die Arbeit mit dem JGR stets Spaß gemacht. Sie schätze es sehr, dass es Jugendliche gibt, die sich für die Stadt einsetzen. Der Planungsausschuss, so Frau Mihr, sei ihrer Meinung nach das zentralste Gremium für den JGR. Kommunalpolitische Arbeit bedürfe eines langen Atems, welchen sie dem JGR wünscht. Des Weiteren wünscht Frau Mihr dem JGR, dass er die Freude an der Arbeit nicht verliert.

Reinhard von Brunn wird anstelle von Frau Mihr an den Sitzungen des JGR teilnehmen.

Laut Herrn von Brunn wird es zunehmend schwierig, junge Menschen für ein Engagement zu gewinnen. Ihm sei es wichtig, als Ratgeber zur Verfügung zu stehen, Fragen zu beantworten und Erfahrungen sowie Informationen dem JGR zur Verfügung zu stellen.

Marius Engel, Margarita Ulrich; Das Kollektiv

Vorstellung Marius Engel und Margarita Ulrich vom Kollektiv bitten den JGR um finanzielle Unterstützung in der Höhe von 1.000 Euro für die M-Party.

Diskussion Luca W. möchte wissen ab wieviel Jahren man an der M-Party teilnehmen kann und wo für die Party geworben wird.

Marius berichtet, dass die Werbung an den Schulen und über Instagram stattfindet. Die Party richtet sich an 14-18-Jährige.

Luca W. fragt, ob das JGR Logo auf die Einlassbändchen gedruckt werden kann. Marius verneint dies, weil diese bereits gedruckt sind. Er bietet an, dass das Logo des JGR auf die verteilten Poster geklebt werden kann.

Luca W. merkt an, dass er eine Förderung der M-Party in der Höhe von 1.500 Euro für angemessen hält. Die Stickerkosten werden vom Kollektiv getragen.

Aus mangelnder Beschlussfähigkeit wird die Diskussion und die Abstimmung vertagt.

Thomas Reichle; FAB Jugendarbeit - Jugendkulturarbeit; (ggf. Diskussion und Abstimmung)

Thomas Reichle möchte wissen, ob jemand aus dem JGR die Moderation der Podiumsdiskussion von Smoke the Cypher am 18.10.2019 übernehmen will.

Nikodim und Marta melden sich.

TOP 5 **Barrierefreiheit im Epple-Haus (ggf. Diskussion u. Abstimmung)**

Auf Rückfragen des JGR verweist Thomas Reichle darauf, dass sich der Verein des Epple darüber freuen würde, wenn das Thema Barrierefreiheit angegangen und sich diesbezüglich etwas bewegen würde. Auf Rückfragen des JGR bestätigt Thomas Reichle, dass eine Rampe für Rollstuhlfahrer*innen anzuschaffen ein kleiner Schritt wäre.

Nikodim meldet sich, dass er gerne zu dem Thema einen Antrag schreiben und diesen nach den Ferien vorstellen will.

TOP 6 **Berichte aus den Gremien, Behandlung von Vorlagen**

Vorlage **Bricks - Jugendcafé; erster Tätigkeitsbericht**
188/2019

entfällt

Vorlage **Erweiterung des ganztägigen Kinderbetreuungsangebots für Schulkinder in den Sommerferien; erste Planungsschritte**
519a/2019

Sofia stellt die Vorlage vor. In der Vorlage wird seitens der Fachabteilung Jugendarbeit angemerkt, dass die geplante Bedarfsanalyse Aufschluss darüber geben soll, inwiefern weitere Betreuungsangebote im Sommer benötigt werden.

Frau Leube-Dürr kritisiert, dass die Bedarfsanalyse in aller Regelmäßigkeit angeführt wird, wenn es um die Schaffung von mehr Angeboten für Kinder und Jugendliche geht. Es sei wichtig, so Frau Leube-Dürr, dass Eltern und Kinder gut versorgt seien.

Nikodim unterstützt Frau Leube-Dürr und betont die Wichtigkeit von Betreuungsangeboten, gerade auch für alleinerziehende Eltern.

TOP 7	Vorhaben, Projekte und Anträge
TOP 8	Informationen und Termine

Rückblick: Ract

Die Meinungswand bringt Nikodim in die nächste Sitzung mit.

Rückblick: Runder Tisch Kinderarmut (04.06.2019)

Entfällt

Rückblick: Austausch mit JGR Horb (04.07.2019)

Juliana berichtet vom JGR-Austauschtreffen in Horb. Der JGR Horb besteht aus zwölf Mitgliedern und tagt fünf Mal im Jahr im Jugendhaus. Weiter berichtet Juliana, dass der Bürgermeister bei der Sitzung anwesend war und die Jugendlichen mit konstruktiven Hinweisen bei der Planung eines Holy Festivals unterstützt hat. Für Juliana ist der JGR in Horb ein vorbildliches Gremium. Von zwölf Mitgliedern waren 11 anwesend. Bis zum Schluss.

Nikodim merkt an, dass in anderen Jugendgemeinderäten es auch bemängelt wird, wenn der Bürgermeister an den Sitzungen teilnimmt. Wenn Oberbürgermeister Palmer bei den Sitzungen dabei war, hat dies oft zu Irritationen mancher Mitglieder geführt.

Juliana vertritt die Meinung, dass es gut wäre, wenn Herr Palmer im Vierteljahrstakt an den JGR-Sitzungen teilnimmt.

Marta hebt hervor, dass sie sich an einen Besuch von Herrn Palmer erinnert, bei dem er ankündigte, regelmäßig zu den Sitzungen zu kommen. Dies sei bisher leider nicht eingetreten. Zum Gremium in Horb fügt Marta noch hinzu, dass dieses keine Projektgruppenmitglieder hat, aber dass bspw. Freund*innen der Jugendgemeinderät*innen bei verschiedenen Projekten mitarbeiten können.

Bewerbung für YouthCon 2019

Sofia schickt die Informationen an alle.

Die nächste Sitzung findet am 16. Juli statt. Ort wird von Sofia noch bekannt gegeben.

Für das Protokoll:

Protokollantin Sofia Krüger

Mitglied des Vorstands Juliana Luft

